

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 172.

Samstag den 29. Juli 1911.

(2793) 3-3 Ad. B. 16.014  
V. Reg. Dep. IV

## Gemeinsame Tagung für Denkmalpflege und Heimatschutz in Salzburg.

In der Zeit vom 13. bis 16. September 1911 wird unter dem höchsten Protektorate Seiner k. u. k. Hoheit des Durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Franz Ferdinand zum erstenmale auf österreichischem Boden der XII. Tag für Denkmalpflege als «gemeinsame Tagung für Denkmalpflege und Heimatschutz» in Salzburg mit nachstehendem Programm abgehalten:

**Mittwoch den 13. September**

Begrüßungsabend in der Aula academica am Universitätsplatze (Beginn 7 1/2 Uhr).

Offizielle Begrüßungen und Ansprachen. Geschäftliche Mitteilungen.

Hierauf Lichtbildervortrag des Herrn Professor Dr. Strzygowski-Wien über: «Salzburgs Kunstdenkmäler».

Nachher geselliges Beisammensein im Stieglkeller.

**Donnerstag den 14. September**

### Erste Sitzung

in der Aula academica, Beginn 9 Uhr vorm. Tagesordnung

1. Eröffnungsansprache des Vorsitzenden Geh. Hofrat Prof. Dr. von Dechelhauser-Karlsruhe.
2. «Entwicklung und Ziele der Denkmalpflege in Deutschland und Österreich.» Referenten: Geh. Regierungsrat Professor Dr. Clemen-Bonn und Professor Dr. Dvorák-Wien.
3. «Entwicklung und Ziele des Heimatschutzes in Deutschland und Österreich.» Referenten: Professor Schulze Naumburg-Saalteel, Archivrsekretär und Konservator Dr. Giammoni-Wien und Dr. von Szenekowski-Graz.
4. «Erhaltung des Kernes alter Städte.» Referent: Geh. Hofrat Professor Dr. Gurlitt-Dresden.
5. «Der Kampf um Alt-Wien.» Referent: Hofrat Professor Dr. Neuwirth-Wien.

Die Sitzung wird unterbrochen durch eine Frühstückspause von 12 1/2 bis 1 1/2 Uhr.

Schluß der Sitzung: nach 3 Uhr.

Nach Schluß der Sitzung gruppenweise Besichtigung der Kunstdenkmäler der Stadt unter sachkundiger Führung. (Hierüber wird näheres Programm bekanntgegeben werden.) Abends 9 Uhr: Empfang der Teilnehmer an der Tagung beim k. k. Landespräsidenten Lewin Grafen Schaffgotsch im Regierungsgebäude. (Anzug: Gehrock.)

**Freitag den 15. September**

### Zweite Sitzung

in der Aula academica, Beginn 9 Uhr vorm. Tagesordnung

6. «Heimatschutz und Wohnungsfrage.» Referent: Professor Dr. Fuchs-Tübingen.
7. «Kirchliche Denkmalpflege-Gesetzgebung.» Referent: Prälat Professor Dr. Swoboda-Wien.
8. «Denkmalpflege und Museen.» Referent: Professor Dr. Dehio-Strasbourg i. E.
9. «Bauberatung und Heimatschutz.» Referent: Landesbauamt a. D. Rehorst, Beigeordneter der Stadt Köln.
10. Geschäftliches: Neuwahl des Ausschusses und Bestimmung des Ortes und Termins für die nächste gemeinsame Tagung 1913.

Schluß der Sitzung (ohne Frühstückspause): gegen 2 Uhr.

Nachm. 3 1/2 Uhr: Besichtigung der Festung Hohenalzburg mit Vorführung von vollständigen Trachten, Gebräuchen und Aufzügen; hierauf Fortsetzung der Besichtigung der Kunstdenkmäler der Stadt.

Abends 8 Uhr: Öffentliche Sitzung in der Aula academica: Lichtbildervortrag des Herrn Geh. Regierungsrat Professor Dr. Conwentz-Berlin über: «Naturdenkmäler».

Nachher geselliges Beisammensein im Hotel Mirabel.

**Samstag den 16. September**

Im Anschluß an die Tagung finden Ausflüge statt, und zwar:

I. Ausflug nach Wien. Abfahrt Samstag früh 6<sup>30</sup> Uhr vom Staatsbahnhof. Bahnfahrt bis Böchlarn, von dort Donaufahrt bis Wien mit Aufenthalt in Melk (Besichtigung des Benediktinerstiftes, Frühstück) und in Dürnstein oder Krems (Besichtigung der dortigen Kunstdenkmäler). Ankunft in Wien 7 Uhr abends. Rückfahrt beliebig. Der Preis für die ganze Fahrt nach Wien mit Frühstück in Melk (einschließlich Getränk und Trinkgelder) beträgt 20 Kronen. Die Anmeldung zu dieser Fahrt muß längstens bis Freitag den 15. September 10 Uhr vormittags im Bureau erfolgen, woselbst auch etwaige Wünsche wegen Wohnungsbestellung in Wien entgegengenommen werden.

II. Ausflug in die nähere Umgebung von Salzburg (Programm vorbehalten).

Der Ortsausschuß empfiehlt, für die Beschaffung von Wohnungen in Gasthöfen oder Privatquartieren sich der Vermittlung seines

Wohnungsausschusses zu bedienen. Adresse: Bizebürgermeister kaiserl. Rat Max Ott, Salzburg, Spartasse.

Das Bureau des Ortsausschusses befindet sich bis einschl. Montag den 11. September im Rathaus, vom 12. September ab im «Studiengebäude» am Universitätsplatze neben der Aula academica.

Die Teilnahme an der Tagung ist eine freie. Es ist hierzu weder eine Einladung erforderlich, noch wird die Zugehörigkeit zu einem verwandten Vereine oder Verbände vorausgesetzt. Von jedem Teilnehmer wird zu den Kosten der Tagung ein Beitrag von 6 Kronen erhoben, wofür auch der gedruckte stenographische Bericht über die Verhandlungen übersandt wird. Die Mitglieder des Bundes Heimatschutz haben zu allen Sitzungen unentgeltlich Zutritt. Die Sitzung am Freitag abends ist eine allgemeine öffentliche.

Möglichst frühzeitige vorherige Anmeldung beim Ortsausschuß ist sehr erwünscht.

Das k. k. Eisenbahnministerium hat den Teilnehmern der gemeinsamen Tagung für Denkmalpflege und Heimatschutz Salzburg 1911 für die Fahrt von und zum Kongressorte auf den Linien der k. k. österreichischen Staatsbahnen mit Ausnahme der in österreichischen Staatsbetriebe stehenden Lokalbahnen für Entfernungen von mehr als 50 km nachstehende Begünstigungen gewährt:

- I. Klasse Schnellzug gegen Lösung einer Personenzugkarte I. Klasse.
  - I. Klasse Personenzug gegen Lösung einer halben Schnellzugkarte I. Klasse.
  - II. Klasse Schnellzug gegen Lösung einer Personenzugkarte II. Klasse.
  - II. Klasse Personenzug gegen Lösung einer halben Schnellzugkarte II. Klasse.
- Diese Ermäßigungen werden nur gegen Vorweis von Ausweisarten gewährt, auf welchen die näheren Bestimmungen hierüber ersichtlich sind. Diese Ausweisarten werden den Kongreßteilnehmern nach Lösung der Teilnehmerkarte mit dieser oder nach endgültiger Anmeldung über Verlangen ausgestellt. Um die Begünstigung schon bei der Reise nach Salzburg beanspruchen zu können, empfiehlt es sich die Ausweisarten rechtzeitig beim Ortsausschuße anzusprechen oder die Teilnehmerkarten schon vorher zu lösen.

Weiters wurden den Teilnehmern noch folgende Fahrtbegünstigungen gewährt:

Seitens der Direktion der Gaisbergbahn in der Zeit vom 12. bis 17. September 1911 gegen Vorweis der Teilnehmerkarte oder der Ausweisarte für die Fahrt Parich-Gaisbergspitze und zurück ein ermäßigter Fahrpreis von 4 Kronen.

Seitens der Salzburger Eisenbahn- und Tramway-Gesellschaft gegen Vorweis einer der Teilnehmerkarte angehängten Ausweisarte für die Strecken Salzburg-Parich, Salzburg-Landesgrenze und für die Fahrt auf die Festung Hohenalzburg die für Einheimische festgesetzten Ermäßigungen.

Seitens der Direktion der Salzmergent-Lokalbahn in der Zeit vom 13. bis 17. September 1911 für Fahrten auf der Lokalbahn Salzburg-Bad Fischl, auf der Schafbergbahn und den Dampfschiffen auf dem Obersee eine 50prozentige Fahrpreisermäßigung gegen Vorweis der Teilnehmerkarte.

Die Ausgabe der Teilnehmer- und Ausweisarten erfolgt durch den Ortsausschuß der gemeinsamen Tagung für Denkmalpflege und Heimatschutz Salzburg, Rathaus, woselbst auch nähere Aufschlüsse über die Fahrpreisermäßigungen erteilt werden.

In Erwägung, daß diese internationale Veranstaltung auf heimischem Boden erwarten läßt, daß sie den neueren Anschauungen der Denkmalpflege, deren Bedeutung immer mehr anerkannt wird, sowie den auf den Schutz der Heimat gerichteten Bestrebungen auch in Österreich mehr Geltung als bisher verschaffen wird, werden hiemit alle interessierten Kreise zu einer zahlreichen Beteiligung an dieser Tagung eingeladen.

**K. k. Landesregierung für Krain.**  
Laibach, am 30. Juni 1911.

(3018) 3. 20.534.

### Kundmachung

der k. k. Landesregierung in Laibach vom 27. Juli 1911, 3. 20.534, betreffend die Maßnahmen zur Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche.

Mit Rücksicht auf den Ausbruch und die zunehmende Verbreitung der Maul- und Klauenseuche im politischen Bezirke Tschernembl findet die k. k. Landesregierung behufs Verhinderung der Weiterverbreitung dieser Seuche auf Grund der §§ 2, 10, 11, 19, 23, 24, 25, 31 und 32 des allgemeinen Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, R. G. Bl. Nr. 177, und der hiezu erlassenen Durchführungsverordnung vom 15. Oktober 1909, R. G. Bl. Nr. 178, bis auf Widerruf nachstehendes anzuordnen:

1.) Das Gebiet des politischen Bezirkes Tschernembl wird als verseuchter Landstrich erklärt und demgemäß der Verkehr mit Klauentieren,

d. i. Rindern, Schafen, Ziegen und Schweinen aus und nach diesem Seuchengebiet verboten.

2.) Die Ausstellung von Viehpässen für Rinder, Schafe, Ziegen und Schweine in allen Gemeinden dieses Gebietes ist untersagt.

3.) Der Verkehr mit Klauentieren innerhalb des verseuchten Gebietes ist nur insoweit zulässig, als derselbe aus Anlaß des Bestandes der Maul- und Klauenseuche in den einzelnen Orten seitens der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Tschernembl jeweilig nicht gänzlich eingestellt ist, beziehungsweise nicht speziellen Vorschriften unterliegt.

4.) Weiters ist verboten:

- a) das Abhalten von Viehmärkten;
- b) das Einkaufen von zum Handel oder zum Exporte bestimmten Klauentieren im Umherziehen von Ort zu Ort und von Gehöft zu Gehöft;
- c) das freie Herumlaufen von Schweinen, Hunden, Katzen und Geflügel in den verseuchten Ortsteilen; entgegen dieser Vorschrift betretene Hunde und Katzen sowie Geflügel werden sofort der Tötung zugeführt werden;
- d) das gemeinschaftliche Tränken von Klauentieren an Brunnen, Bächen und Flüssen und sonstigen Gewässern;
- e) der gemeinschaftliche Weidengang;
- f) das Betreten von Gehöften, wo Klauentiere gehalten werden, durch die im § 15 des allgemeinen Tierseuchengesetzes und in der hiezu erlassenen Durchführungsverordnung erwähnten Personen (d. i. solche, die vermöge ihrer Beschäftigung mit fremdem Vieh, mit Tierkadavern oder mit tierischen Abfällen und Produkten in Verbindung kommen), sowie anderen unberufenen Personen;
- g) das Übernachten in den verseuchten Stallungen.

5.) Um bei diesen Beschränkungen im Verkehr mit Klauentieren die Beschaffung und den Abtransport von zur Approvisionnement erforderlichen Klauentieren zu ermöglichen, ist die k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl ermächtigt, die als notwendig erachteten Erleichterungen unter angemessenen Vorbehalten und insbesondere nur dann zu gewähren, wenn die betreffenden Tiere vollkommen gesund sind, aus seuchenfreien Orten stammen und zur Erreichung des Bestimmungsortes keine verseuchte Ortschaft passieren müssen.

Für solche Klauentiere dürfen auch mit Bewilligung der k. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl Viehpässe mit der Bemerkung «zur sofortigen Schlachtung» ausgestellt werden.

6.) Übertretungen dieser Kundmachung, welche sofort in Kraft tritt, werden nach den Bestimmungen des VIII. Abschnittes des allgemeinen Tierseuchengesetzes geahndet.

**K. k. Landesregierung für Krain.**  
Laibach, am 27. Juli 1911.

St. 20.534.

### Razglas

c. kr. deželne vlade v Ljubljani z dne 27. julija 1911, št. 20.534, o zatiranju živinske kuge na gobcu in parkljih.

Ker je izbruhnila in se vedno bolj razširja živinska kuga na gobcu in parkljih v političnem okraju Črnomelj, zaukazuje c. kr. deželna vlada, da se ne razširi in zanese ta kuga, na podlagi §§ 2, 10, 11, 19, 23, 24, 25, 31 in 32 občenega zakona o živinskih kugah z dne 6. avgusta 1909, drž. zak. št. 177, in k temu izdane izvršilne narodebe z dne 15. oktobra 1909, drž. zak. št. 178, dokler se ne ukaže drugače, nastopne odredbe:

- 1.) Okrožje političnega okraja Črnomelj je proglašeno za okuženo pokrajino in je vsled tega prepovedan promet z parkljato živino, t. j. z govedo, z ovcami, kozami in prašiči iz tega okuženega okraja in vanj.
- 2.) Prepovedano je izdajati živinske potne liste za govedo, ovce, koze in prašiče v vseh občinah tega okrožja.
- 3.) Promet s parkljato živino v zaprtem okrožju je dopuščen le v toliko, v kolikor ga zaradi obstoječe kuge na gobcu in parkljih v posameznih vaseh ni c. kr. okrajno glavarstvo v Črnomlju popolnoma prepovedalo, oziroma v kolikor ni podvržen posebnim predpisom.
- 4.) Nadalje je prepovedano:
  - a) izvrševanje živinskih sejmov;
  - b) nakupovanje parkljate živine, ako je ta namenjena za trgovino ali za izvoz in se nakup vrši od vasi do vasi in od dvorca do dvorca;
  - c) prosto semintja letanje prašičev, psov, maček in perutnine v okuženih vaseh; ako se bodo psi, mačke in perutnina zalotili zoper ta izdani predpis, se bodo takoj pobili;
  - d) parkljato živino skupno napajati pri vodnjakih, potokih, rekah in drugih vodah;
  - e) parkljato živino skupno pasti;
  - f) ošbam, označenim v § 15 občenega zakona o živinskih kugah, oziroma v iz-

vršilni narodebi k temu zakonu (to je onim, ki pridejo po svojem pravilu v dotiko s tujo živino, z živalsko mrhovino ali z živalskimi odpadki in produkti) kakor tudi drugim nepoklicanim ošbam stopati na dvorce, kjer se nahaja parkljata živina;

g) prenočevati v okuženih hlevih.

5.) Da se more pri teh omejitvah o prometu s parkljato živino dobiti in odpoljati zadostno parkljato živine za aprovizacijo, sme okrajno glavarstvo v Črnomlju dovoliti protrebne olajšave proti primernim varnostnim odredbam in posebno le tedaj, kadar je dotična živina popolnoma zdrava, da pride na svoje namenišče iz neokuženih krajev in se ne žene skozi okužene kraje.

Za tako parkljato živino se smejo tudi z dovoljenjem c. kr. okrajnega glavarstva v Črnomlju izdajati živinski potni listi s pripombo «za takojšnji zakol».

6.) Prestopki tega razglašja, ki stopi takoj v veljavo, se kaznujejo po določilih VIII. odstavka občenega zakona o živinskih kugah.

**C. kr. deželna vlada za Kranjsko.**  
V Ljubljani, dne 27. julija 1911.

(3008a) 2-1 Präf. 801  
12/11  
3

### Konkursauschreibung.

Kanzleibeamtenstelle der X. oder XI. Rangsklasse beim k. k. Bezirksgerichte in Littai oder bei einem andern Bezirksgerichte. Gesuche sind bis

28. August 1911

beim k. k. Landesgerichts-Präsidium in Laibach einzubringen.

**K. k. Landesgerichts-Präsidium**  
Laibach, am 27. Juli 1911.

(3017) 3. 19.763.

### Kundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom 23. Juli 1911, 3. 19.763, betreffend die Eidesablegung des behördlich autorisierten Zivlgeometers August Daussek in Laibach.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß der mit dem Erlasse der k. k. Landesregierung vom 3. Juli 1911, 3. 17.114, zum behördlich autorisierten Zivlgeometer für Krain mit dem Wohnsitz in Laibach ernannte August Daussek den Eid in obiger Eigenschaft am 12. Juli 1911 abgelegt hat.

**K. k. Landesregierung für Krain.**  
Laibach, am 23. Juli 1911.

Für den k. k. Landespräsidenten:  
**Rudolf Graf Chorinsky m. p.**

St. 19.763.

### Razglas

c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 23. julija 1911, št. 19.763, o prisegi pooblaščenega civilnega geometra Avgusta Dausek v Ljubljani.

S tem razglasilom se daje na splošno znanje, da je glasom razpisa c. kr. deželne vlade z dne 3. julija 1911, št. 17.114, pooblaščenim civilnim geometrom za Kranjsko s sedežem v Ljubljani imenovani Avgust Daussek dne 12. julija 1911 prisegel v imenovani lastnosti.

**C. kr. deželna vlada za Kranjsko.**  
Ljubljana, dne 23. julija 1911.

Za c. kr. deželnega predsednika:  
**Rudolf grof Chorinsky l. r.**

(3004) St. 439 de 1911

a. o.

### Razglasilo.

Po § 60 zakona z dne 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888, je c. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem v zvršitev:

- 1.) nadrobne razdelbe pod zemljek. vl. 7 in 81 davčne občine Novo Zabukovje, s. o. Mokronog, vpisanih parcel 248/2, oziroma 245, 246 in 248/1 med 6 posestniki iz Zabukovja;
- 2.) nadrobne razdelbe pod zemljek. vl. 101 davčne občine Drnovo, s. o. Krško, vpisane pašne parcele 375;
- 3.) nadrobne razdelbe pod zemljek. vl. 111, davčne občine Gora, s. o. Ribnica, vpisane pašne parcele 1617 med posestniki iz Gore;
- 4.) nadrobne razdelbe pod zemljek. vl. 94, davčne občine Gora in 275 davčne občine Zigmatica, s. o. Ribnica, vpisanih skupnih parcel med posestniki iz Gore;
- 5.) nadrobne razdelbe pod zemljek. vl. 95 davčne občine Zamostec, s. o. Ribnica, vpisanih skupnih zemljišč, med posestniki iz Lipovšičice;



# Anzeigebrett.

## G. FLUX

Laibach, Herrengasse Nr. 6  
v. August an Poljanastraße 6, parterre  
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und  
Stellenvermittlungsbureau (3028)  
empfiehlt und placiert nur bessere  
Dienst- und Stellensuchende für  
Laibach und auswärts. Gewissen-  
hafte, fachkundige und möglichst  
rasche Besorgung zugesichert. —  
Bei auswärtigen Anfragen wird um  
Beispruch des Rückportes ersucht.

## MÖBEL

haben Sie denn Ihr Geld gestohlen, daß  
Sie minderwertige Möbel kaufen! Sind Sie  
noch immer nicht gewitzigt, daß  
= was billig, teuer ist. =  
Tausende Parteien werfen gutes Geld ein-  
fach beim Fenster heraus. Warum? Das  
Hasten nach billigen Preisen soll nicht Haupt-  
bedingung sein.

Möbel müssen trocken und dauer-  
haft sein. Ich stelle Ihnen mein Lager von  
300 Interieurs zur freien Besichtigung und Wahl.  
Sie werden sehen, Sie werden sich  
entschließen bei mir zu kaufen, wo Sie  
streng reell, solid und billig bedient werden.  
1000 belobende Anerkennungen.

Das allbekannte Möbelhaus  
Hermann Klampers Nachf.

Rudolf Haas in Wien

VI., Mariahilferstr. 79, 1. Stock  
neben Hotel „Monopol“ (engl. Hof bei Hotel  
Kummer, Haltestelle der Straßenbahn), stellt  
zur Besichtigung und offeriert:

Kompl. Nußholzeinricht. v. K 100-  
Aparthe Schlafzimmer „ „ 240-  
Moderne Speisezimmer „ „ 240-  
Elegante Herrenzimmer „ „ 240-  
Lackierte Küchen „ „ 80-  
Passende Vorzimmer „ „ 30-  
Ich liefere

Möbel für jeden Stand, von der ein-  
fachsten bis zur feinsten Ausführung.

Bin Spezialist für  
Hotel-, Landhaus- und Villen-Einrichtungen  
habe enorm großes Lager von

Ausstellungen - Interieurs  
Schlaf- und Speisezimmern, Herren-  
zimmern, Salons und Boudoirs in  
künstlerischer Ausführung nach Zeichnungen  
bekannter Architekten. — Davon auf Lager:

Schlafzimmer, licht Natur K 395-  
„ Rust od. Eiche „ 450-  
„ Mahagoni „ 590-  
„ Esche od. Ahorn „ 620-  
„ Zitronen oder  
„ Palisander „ 1100-

Birn, Kirsch, Nuß, Buche etc.

Speisezimmer, modern Nuß K 450-  
„ Mahagoni  
„ oder Eiche „ 700-  
„ Palisander „ 900-

und in allen Stilarten und Holzgattungen  
bis zum Höchstbetrag von K 5000.—.

Sehr große Auswahl von  
Polstermöbeln, Küchen-, Vor-  
zimmer- und Bureau-Möbeln.

Für die Ausstellung bestimmt gewesene Inter-  
ieurs mit nachweisbar 50% Nachlass  
frei zu besichtigen und abzugeben.

Speziallieferant der P. T. Staatsbeamten der  
P. T. Lehrer, k. u. k. Offiziere u. der Landes-  
beamten. — Streng solider Prozinversand.

Offerte und Kataloge gratis! — Besuch durch  
unsere Reisenden kostenlos.

Adresse bitte zu achten:

Wien, VI., Mariahilferstraße 79

1. Stock, neben Hotel „Monopol“.

## !! Gesucht !!

### Korrespondent

der Stenographie, Schreibmaschine, deutschen  
Korrespondenz und des slovenischen Ver-  
kehrs mächtig, zu sofortigem Dienstantritt.

Offerten unter Chiffre „A. B. 1816“ an  
die Administr. dieser Zeitung gegen Schein.  
(3026) 2-1

Hochinteressantes Gesellschaftsspiel!

### Wahrsage-Karten

der berühmten Wahrsagerin **Madame Le-  
normand in Paris**. Dieselbe sagte Napo-  
leon I. und Friedrich Wilhelm das Schicksal  
voraus. Nebst dazu gehörigem Geheim-  
schlüssel. 36 Karten in Etui K 1.20 (auch  
in Briefmarken) versendet **MICHAEL  
HOROWITZ**, Nr. 57/B., Krakau. (3024)3-1

### Schöner Vorsteherhund

ein Jahr alt, dunkelbraun, sehr folgsam  
zu verkaufen  
in Stein i. K. Graben Nr. 11. (3025) 2-1

### Große Wohnung Hoch- parterre,

Resljeva cesta 12, mit 5 Zimmern  
und Zugehör, ist gleich oder zum  
(3010) Novembertermin 2-1  
zu vermieten.

### Ein größeres, helles, gut ein- gerichtetes Monatzimmer

mit Bedienung und separiertem Eingang ab  
1. August oder 1. September gesucht.  
Mitteilungen unter „J. S. 7“ an die Admin.  
dieser Zeitung erbeten. (2992) 3-3

### Gicht, Rheumatis- mus und Asthma



werden erfolgreich bekämpft  
bei Anwendung meines seit  
Jahren bestbewährten **Eucal-  
yptusöles** (austral.  
Naturprodukt). Preis per  
Originalflasche 1 K 50 h.  
Beschreibung mit vielen  
Dankschreiben umsonst und  
portofrei. Eucalyptusöl,  
bestes Mittel gegen Sommer-  
sprossen, Wimmerln, Leber-  
flecke, Finnen und sonstige  
Gesichtsunreinheiten. Eucal-  
yptusbonbons einzig wirk-  
kend gegen Husten, Keuch-  
husten, Asthma etc.

Schutz-Markte  
Vor Nachahmung  
schütze m. sich durch  
Beachtung der neben-  
stehend. Schutzmarke

**Ernst Hess,  
Klingenthal i. S.**  
(2744) Zu beziehen: 13-2

In Laibach: Apotheke z. Engel, Gabriel Piccoli.

(34) Für 52-30

### BLUTARME

und Rekonvaleszente ist das beste  
Heilmittel der von den Ärzten an-  
empfohlene, blutbildende, schwarze  
**Dalmatiner Medizinalwein**

### „Kûč“

4 Flaschen (5 kg) franko K 4.50.  
Br. Novaković, Laibach.

## Wollen Sie heiraten?

Über 600 reiche Damen (2000—200.000 Mk.  
Vermög.) in Vormerkung. Herren, w. a. ohne  
Vermög. wollen s. sof. meld. bei **L. Schle-  
singer, Berlin 18.** (1798) 4-4

## Garantierter ! TOD !

der  
Motten und ihrer Brut und  
Fliegen aller anderen Insekten  
Gelsen durch



Kein !! Neuheit !! Keine  
Gift! !! Flecken!

Erhältlich in allen Geschäften der  
Firma **Philipp Haas & Söhne** so-  
wie in allen Apotheken, Droge-  
rien und Materialwarenhand-  
(2734) lungen. 6-3

Chem. Fabrik F. ZMERLIKAR, D.-Wagram.

Erhältlich in der Modewarenfirma:

**J. S. Benedikt, Laibach, Prešerengasse.**

Im Hause an der Ecke der Theater- und  
Gajgasse (beim Narodni dom) ist eine elegante  
vierzimmerige und eine fünfzimmerige

## Wohnung

mit Bad und elektrischer Beleuchtung  
zu vergeben.

Anzufragen beim Hausmeister im Hause.  
(3029) 3-1

## Beamten-Sparverein GRAZ, Herrengasse 7, II. Stock.

Geschäftsstunden täglich von 5 bis 8 Uhr abends.

### Personalkredit und langfristige Rangierungs-Darlehen

an Beamte, Professoren, Lehrer,  
Pensionisten etc. unter den gün-  
stigsten Bedingungen, eventuell auch  
ohne Bürgen gegen einmaligen  
Bürgschaftsbeitrag. Die Monatsrate  
für je 200 K Darlehen beträgt bei fünf-  
jähriger Abzahlungsdauer 4 K, inklusive  
Zinsen. (3634) 24

Keine Vorspesen.

Näheres die Prospekte!

Weitere Auskünfte erteilt:  
**Josef Kosem in Laibach, Krakovski nasip 22.**

## Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

- Amiols E. de, Furijs**, novela, broširano K 1.50, vezano K 2.50, po pošti 10 h več.
- Felgel Damir, Pol litra vipavca**, broširano K 1.80, vezano K 2.60, po pošti 20 h več.
- Klepec Slavoj, Aforizmi in citati**, broširano K 2.50, vezano K 3.50, po pošti 20 h več.
- Korun V. dr., Spake**, broširano K 1.60, vezano K 2.40, po pošti 10 h več.
- Poezije dr. Franceta Prešerna**, 2. ilustrirana izdaja, K 5.—, v platno vezane K 6.40, v elegantnem usnju vezane K 9.—, po pošti 30 h več.
- Poezije dr. Franceta Prešerna** (ljudska izdaja), 2. natis, K 1.—, v platno vezane K 1.40, po pošti 20 h več.
- Dostojevski, Zločin in kazen**. Roman v 6 delih, preložil Vladimir Levstik, 3 zvezki K 10.50, vezani K 13.—, po pošti 30 h več.
- Ruska moderna**, prevela **Minka Govekarjeva**, K 4.—, najelegantneje v platno vezana K 6.—, po pošti 20 h več.
- Sienkiewicz H., Mali vitez**. Roman z mnogimi lepimi podobami. 3 zvezki, broširani K 7.—, lično vezani K 9.50.
- Sienkiewicz H., Rodbina Polaneških**. Roman z mnogimi lepimi podobami. 3 zvezki, broširani K 10.—, lično vezani K 16.—, v en zvezek vezani K 13.—.
- Marryat, Morski razbojnik**, K 2.50, vezano K 3.70, po pošti 10 h več.
- Dr. Šorli, Pot za razpotjem**, vezana knjiga K 3.—, po pošti 10 h več.
- Dr. Šorli, Novele in ertice**, elegantno vezane K 3.60, po pošti 20 h več.
- Meško Ksaver, Ob tihih večerih**, K 3.50, vezano K 5.—.
- Meško Ksaver, Mir Božji**, K 2.50, vezano K 3.50.
- Maister Rudolf, Poezije**, K 2.—, vezane K 3.—, po pošti 10 h več.
- Aškero A., Primož Trubar**, K 2.—, elegantno vezan K 3.—, po pošti 10 h več.
- Aškero A., Balade in romance**, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
- Aškero A., Lirske in epske poezije**, K 2.60, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
- Aškero A., Nove poezije**, K 3.—, elegantno vezane K 4.—, po pošti 20 h več.
- Aškero A., Četrti zbornik poezij**, K 3.50, lično vezana knjiga K 4.50, po pošti 20 h več.
- Cankar Ivan, Ob zori**, K 3.—, po pošti 10 h več.
- Golar, Pisano polje**, K 1.80, vezano K 2.80, po pošti 10 h več.
- Molé, Ko so ovele rože**, K 2.—, vezano K 3.20, elegantno vezano K 3.50, po pošti 10 h več.
- Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev**, K 2.—, elegantno vezane K 3.30, po pošti 20 h več.
- Baumbach, Zlatorog**, poslovenil **A. Funtek**, elegantno vezan K 4.—, po pošti 10 h več.
- Jos. Stritarja zbrani spisi**, 7 zvezkov (prvi zvezek razprodan) K 30.—, v platno vezani K 38.60, v polfrancoski vezbi K 43.40.
- Levstikovi zbrani spisi**, 5 zvezkov K 21.—, v platno vezani K 27.—, v polfrancoski vezbi K 29.—, v najfinejši vezbi K 31.—.
- Funtek, Godec**, K 1.50, elegantno vezan K 2.50, po pošti 20 h več.
- Majar, Odkritje Amerike**, K 2.—, po pošti 20 h več.
- Brezovnik, Šaljivi Slovenec**, 2. za polovico pomnožena izdaja K 1.50, po pošti 20 h več.
- Brezovnik, Zvončeki**, K 1.50, po pošti 20 h več.
- Tavčar I. dr., Povesti**. 5 zvezkov po K 2.40, v platno vezani po K 3.—, v polfrancoski vezbi po K 4.20.
- Guy de Maupassant, Novele**, iz francoščine preložil dr. Ivo Šorli, K 3.—, vezane K 4.—.
- Zupančič Oton, Samogovori**, broširani K 3.—, vezani K 4.—.

Bestes Los!  
**Türkenlos!**  
Haupttreffer: Franks  
400.000, 200.000  
(2961) ohne Abzug. 5-5  
Ziehung 1. August.  
1 Los in 43 Monatsraten à K 7.—  
oder in 28 1/2 Monatsraten à K 10.—.  
6 Ziehungen jährlich!  
Ziehungslisten gratis und franko.  
**Alser Wechselhaus  
Paul Bjeheavy**  
Wien, IX., Alserstraße Nr. 22.  
Ältestes Wechselhaus am Grund.